

Montageanleitung

Mauerdurchführung Haka-System 90

Flex – Hauseinführung für Wasser



Mauerdurchführungen

 **PLASSON**[®]

Mensch · Produkt · Service

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Hinweise	3
1.1	Einsatzbereich	3
1.2	Prüfzeugnisse / Zulassungen	3
1.3	Anwendungsgebiete	3
2.	Mauerdurchführung Haka-System 90 – Flex-Hauseinführung	4
2.1	Einbau Flex-Hauseinführung für Wasser	5
2.1.1	Vorbereitung	5
2.1.2	Montage	6-7
3.	Schulung / Einweisung	7
4.	Kontakt	7

1. Allgemeine Hinweise

Die nachfolgende Montageanleitung gilt für die Verarbeitung von Produkten der PLASSON Mauerdurchführungen Haka-System 90.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und befolgen nachfolgende Anweisungen: Die Montagearbeiten sind von unterwiesenem Personal durchzuführen.

1.1 Einsatzbereich

PLASSON Mauerdurchführungen können eingesetzt werden für:

- Wasser- und Stromleitungen
- die grabenlose Verlegung von Wasser- und Stromleitungen
- nicht unterkellerte Häuser

1.2 Prüfzeugnisse / Zulassungen

- DVGW DV-4543BT0502 (DVGW VP 601)

1.3 Anwendungsgebiete

- Mauerdurchführung für PE-Wasserleitungen bis 63 mm
- Mauerdurchführung für Stromkabel bis 44 mm
- Mauerdurchführung für die grabenlose Verlegung von Wasser- und Stromleitungen

Montageanleitung Mauerdurchführungen

2. Flex-Hauseinführung Haka-System 90 für Wasser

Hauseinführung für nicht unterkellerte Gebäude zum Einbau in die Bodenplatte.
Optional zum Anschluss an bauseits vorhandenes weitergehendes Schutzrohr.

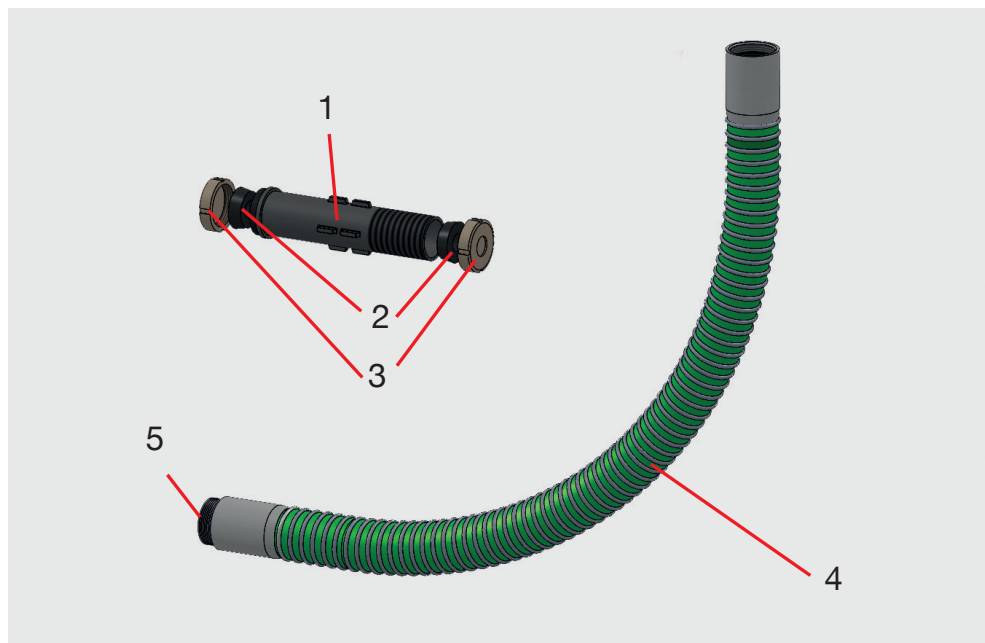


Abb. 1 Lieferumfang Flex-Hauseinführung
Art.-Nr.: 42060

- 1 Mauerdurchführung
- 2 Keilgummidichtung
- 3 Überwurfverschraubung
- 4 Flex-Schutzrohr mit Gewindeadaptern
- 5 Gewindestück

Optional erhältlich:

- a) mit Fixierungsschellen zum Ausrichten
- b) mit Adapter zum Anschluss an weitergehendes Schutzrohr



a) Fixierungsschelle
Art.-Nr.: 4209002



b) Adapter
Art.-Nr.: 42090

2.1 Einbau Flex-Hauseinführung

2.1.1 Vorbereitung

- Mauerdurchführung (1) mit der kurzen Gewindeseite in den hauseseitigen Gewindeadapter (4) eindichten.
- Das Gewindestück (5) an der Außenseite mit der zuvor von der Mauerdurchführung (1) entfernten Keilgummidichtung (2) und der Überwurfverschraubung (3) verschließen.
- **Option a):** Fixierschellen an der obersten und untersten Seite des hauseseitigen Adapters verschrauben. Hierbei ist auf die senkrechte Ausrichtung der Achse für das Montagerohr zu achten. (Abb. 3)
- Bauseits gestelltes Montagerohr: Rohr $\frac{1}{2}$ " oder $\frac{3}{4}$ " senkrecht – entsprechend dem späteren Raummaß – in den Boden schlagen, Hauseinführung mit den Fixierungsschellen anschrauben und ausrichten.
- Der Achsenabstand zur Hauswand beträgt in der Regel zwischen 10 cm und 15 cm und ist gemäß den Vorgaben des WVU einzuhalten.
- Das Montagerohr mit den Fixierungsschellen endet unterhalb der späteren Bodenplatte.
- Das Flexschutzrohr (4) ist mit einem größtmöglichen Radius zu verlegen und zu hinterfüllen, damit die Rohrleitung später ungehindert und frostsicher verlegt werden kann.



Abb. 2 Vorbereitung

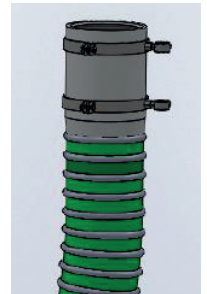


Abb. 3 Montage Fixierungsschellen

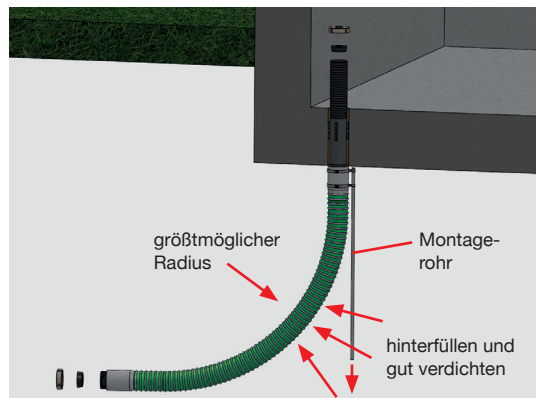


Abb. 4 Flex-Hauseinführung

Montageanleitung Mauerdurchführungen

2.1.2 Montage

- Nach bauseitiger Herstellung der endgültigen Fußbodenoberkante (FOK) kann die Mauerdurchführung (1) mithilfe einer Metall-Kontermutter beliebig gekürzt werden.
- Aufschrauben der Metall-Kontermutter auf das raumseitig überstehende Gewinde (Abb. 5) bis an die FOK (Abb. 6). Entlang dieser Sägeföhrung das Schutzrohr gerade und mit der definierten Gewindelänge absägen (Abb. 7).

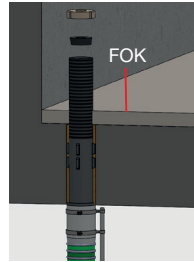


Abb. 5 Fußbodenoberkante

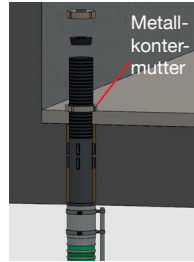


Abb. 6 Montage Metall-Kontermutter

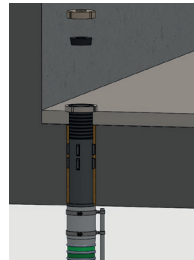


Abb. 7 Kürzung der Mauerdurchführung

Hinweis: Für die Montage wird folgendes Werkzeug benötigt:

Metallkontermutter



Kontermutterschlüssel



Montageanleitung Mauerdurchführungen

- Vormontage der äußeren Keilgummidichtung (2) und Überwurfverschraubung (3) auf dem PE-Rohr.
- Die Rohrspitze des PE-Rohres verschließen, vorzugsweise mit einem Ziehkopf, damit keine Kanten entstehen und das Rohr behinderungsfrei bis zum Anschlussraum durchgeschoben werden kann.
- Bei Bedarf wird das Einschieben mit einem Zugseil unterstützt.
- Montage der inneren Keilgummidichtung (2) und Überwurfverschraubung (3). Die Überwurfverschraubungen (3) mithilfe des Kontermutterschlüssels fest verschrauben.
- Gleitmittel unter den Keilgummidichtungen (2) und an der Rohrspitze erleichtern die Montage.
- **Option b):** An der äußeren Seite kann ein Adapter auf das Gewindestück (5) aufgeschraubt werden, um die Rohrleitung bis an die Versorgungsleitung im bauseits gestellten Schutzrohr (z.B. KG-Rohr 110 mm) zu verlegen (Abb. 9).

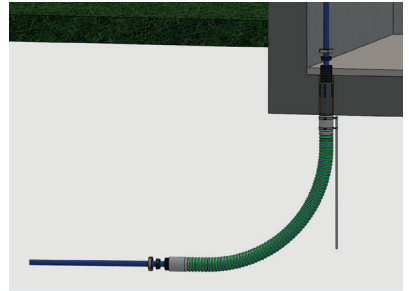


Abb. 8 Vormontage Flex-Hauseinführung

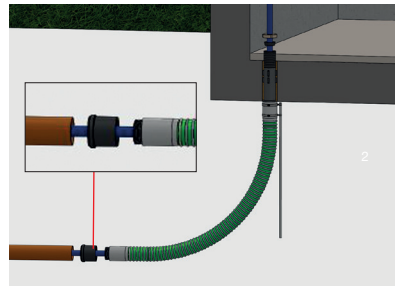


Abb. 9 Montage alternativ mit Adapter

3. Schulung / Einweisung

PLASSON führt Einweisungen im Umgang mit dem Mauerdurchführung Haka-System 90 durch.

Diese können nach Absprache auch vor Ort durchgeführt werden.

4. Kontakt

Bei Fragen zum PLASSON Mauerdurchführung Haka-System 90 Programm wenden Sie sich an:

PLASSON GmbH · Postfach 10 11 24 · 46471 Wesel
Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27
E-Mail: info@plasson.de
www.plasson.de

Die PLASSON Mauerdurchführungen Haka-System 90



**Das Gesamtprogramm sowie
weitere Montageanleitungen
finden Sie unter
www.plasson.de**



Mensch · Produkt · Service

PLASSON GmbH

Verwaltung: Krudener Weg 29 · 46485 Wesel

Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27 · E-Mail: info@plasson.de · Internet: www.plasson.de

Zentrallager: Im Buttendicksfeld 6 · 46485 Wesel



Ein Produkt der HKO Isolier- und Textiltechnik GmbH

Verantwortlich für den Inhalt: HKO Isolier- und Textiltechnik GmbH · Zum Eisenhammer 54 · 46049 Oberhausen
PLASSON Info 07/17 · Technische Änderungen vorbehalten